



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1838

XXXIII. Hebungsregister der Marien-Kapelle aus dem Anfange des 16ten Jahrhunderts.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54294](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54294)

XXXII. Der Vorsteher der St. Gertraut-Kapelle Quitung an den Rath zu Berlin und Cöln wegen bezahlter jährlicher Rente von 9 Gulden, v. J. 1523.

Vor jw Erfamen vnd vorsichtigen hernn Borghemeystrem vnd Radmannen der stede Berlin vnd Coln, nach vorbedinghe vnser fruntwillighen denste, Bekenne wy hinrick Brunswick vnd hanz Szagher, vorstender der Capellen sunthe Gertruden, vor wistok belegen, dat jwe Erfzamheyt vnz szodane neghen rinfche gulden jarligher renthe, also vnz van der ghedachten Capellen weggen vppe Bertolomei neghest vorseenen by jwer Erfzamheyt bedaghet weren deszem gegenwardighen N. N. van vnser weggen wol to danke vornoghet, bereydet vnd betalet hebben. Szegghen jwe Erfzamheyt der haluen van deszem jeghenwardighen jare vnde termyn vorbestemmet quidt, fry, ledtych vnd losz. Tho orkunde myt des vorghefereuen gadeshufes jnghezeghel vorzeghelt vnd Gesereuen tho wistok nach cristi ghehort veftteynhundert dar nha jn deme dre vnd twinteghesten jare ahm daghe Barbare der hili-ghen juckfrouen.

Nach dem Concept.

XXXIII. Hebungsregister der Marien-Kapelle aus dem Anfange des 16ten Jahrhunderts.

Desse naghescreuen tynse kamen to manende to der nighen capelle dar me den presteren mede lonet, cuius capelle registrum reddituum incipit feliciter.

Ex parte domini Johannis middach twe hundert gulden houetstolz by deme Rade to wistok, dar gheuen fze VIII gulden var alle jar. litteram non habemus. Consules in wistock habent istam. Cuius anima requiescat in pace.

Ex parte hermen Gummetowefz hundert gulden houetstolez by deme Rade to wistock, dar gheuen fze alle jare III gulden var. den breff hebben wy.

Ex parte Corcoffelin twe hundert gulden to Magdeborch, dar fze alle jar VIII gulden var gheuen. Litteram sigillatum habemus. Cuius anima requiescat in pace.

Ex parte domini Johannis Sluter XVI scock in summa, eyn scock alle jar gheuen fze dar var. C. a. r. i. p. Ock geue fze V punt vnde III sch. darzu mit van den tinfzen der gadeshufluden der parkerken to wistock, wente fze hadden ermalfz van der cappellen wedder stadinghe ghekreghen to rep-pin van katherina Boeckholtefz her Gherwerfz Badtmone.

Ock gheuen de Rathmanne to wistock eyn scock alle jar, dat heft ghegeuen Philippus werckmann an eynen vorzegelden bryue, de ludet vp II^e gulden, dar marien aff to kamen L gulden in summa by deme rade assignaut obiit anno XIX, cuius a. r. i. p. Summa by dem Rade to wistock alle jar XX gulden vnde VII sch. nach vthwifinge erefz eyghen registerfz, dar fze laten vorteyken ynne de tinfze. Ock drüde haluen gulden van Matheus warnstorpes testamente herkamen, dat he marien gheuen heft vnde yfz eme eruefz haluen annestoruen van Gheszen der olden Polenkin.

Noch drüde haluen gulden heft vnz vorpandet hans Meygher tho wistock wanafftych vnd jfz eme ock eruefz haluen annestoruen van Gheszen der olden polenken, vor dre vnde fostigen haluen gulden Rinfz, wen hanz meigher edder syne eruen wedder gheuen LXIII gulden Rinfz, szo horet de helfste an deme vorzegelden breue syne vnde yft gheschen mit hans knakerugghe willen to perleberghe jn jeghenwardicheyt Johannes werdermanfz, Notarius, heinrik Becker, Mathens smedt, thugen dar to ghebeden, vnd ys ock vorteykent yn diz Radesboek anno XV^e vnde XIX de vorlatinghe hanz meigherfz.

De III gulden ghegeuen van Matheus warnstorpe, an deme versegelden bref to testamente synt erflick vnd ewich marien vnwedderkopych myth willen syner eruen vnz vorlaten van Gorges angermunde, borgher to wittstock, szo me werth vinden in der officialige anno XV^o XVIII^o fer. sec. post magdalene.

Anno XV^o vnde XIX^o Johanniz Baptiste heft vns hanfz smet myth willen Tome Brunfz, des teroderfz, vorpandet III gulden jarliker rente to magdeborch vp pafce bedaghet, herkamende van Cone eddeler vnde Tomafz brun, van weggen syner huffrowen katherinen ankamende erfliken. hyr var hebbe wy ghegeuen fauentych gulden hanfz smede an munthe: wen Tomas Brun vnz vorstender gyfft LXX gulden, szo ys de renthe losz, vnde Tomas Brun vorpande de ersten der hanfz grabouwesken, dar nha hanfz smede, szo gheue wy vorstender myt willen Tome Brunfz syne LXX gulden, hanfz smede jeghen den haken ouer by Clawefz Caeken myth rade der Rathmannen to wittstock, szo dat Tomas Brun yfz de erste vorfetter der III gulden, vnde syn erflike gudt von finer frowen weggen katherinen van Cone eddelere anghestoruen van erer mader weggen. De vorlatinghe hanfz smed ys vorteykent yn des Radboock to wittstock, anno alzze bauen steyt vigilia Nicolai episcopi.

Summa infampt to magdeborch an tinfze XVI gulden.

Hennink Bustes huffrowe to varn hanfz Tonniges huffrowe heft eynen vorsegelden bref by deme Rade to wittstock, ludede vp C gulden, dar krycht fze var III gulden alle jar, na eren vorvalle vnd dode kamen de III gulden tinfze myt deme houetsummen to marien Capellen, alzfo heft dat hanfz Toniges bestallet yn synen testamente, wente de bref wafz syne vnde myt desfer frouwen van der Guntertj Eddelerfchen medegheuen an syne medegyfft, szo me oock wol vindeth eyn bewyff van Biffcop Buffo aluenfleue, myt synen jnghefeghel vorfegelt, yn vnfer laden tusken den eruen vnde der frouwen yn erer vordracht ghemaket van deme varbenomeden Biffcoppe, szo dat de hundert gulden scalen kamen to den primaten na dode vnde vorvalle der huffrouwen hennink Bustes.

Hennink Buft heft bekant, dat he C gulden Rinfz an munthe enfanghen heft van deme Rade to wittstock, de nha syner frowen dode kamenvnde gheuen sinte tho vnfer leue frouwen tiden vnde dat de nicht vorkamen vnde to vnfer leuen frouwen tiden, nha syner frouwen vorfalle kamen scalen, heft he darauer ghesettet syn hufz vnde hoff vnde alle syn gudt bewechlich vnde vnbewechlich in jeghenwardecheyt Tome dabersins vnde matheus smed, anno etc. XIX feria quarta post agnetis virginis et martyris, vnde ys in desfen Radboek to wittstock szo vorteykent.

Ex parte domini Ottonis de Conighesmarken episcopi C gulden herkamende to Rabel, dar fze alle jare var gheuen III gulden, wen fze den laszen willen, scalen fze myt guder munthe losen stettinfz edder mecklenborgysch. desz wy hebben eyne vorsegelden bref.

Ex parte olde Clawes kremerfz C gulden, de to dem Brode synth, dar fze alle jar var gheuen II gulden vnde vnz yfz III haluen gulden vorfzegelt.

Noch C gulden de Clawefz kremer vnde hinrick kremer, vnde de naghelaten — wediwe de hennink floringesker sculdich bleuen van deme summen der C gulden, de olde Clawes kremer heft vnfer leuen frouwen tiden ghegheuen to testamente, dar fze alle jar willen vor gheuen II gulden vp martini vnde synt mennich jar sculdich ghebleuen de tinfze, szo langhe der olden floringesken zeliger naghelaten eruen darvme synth beclaghet vme den summen vnd vorfeten tinfze vor vnfen gn. hern Biffcop Boffen van aluenfleue, desz wy hebben eyn schin vthe officialighe.

Nach dem alten Rechnungsbuche der Marienkapelle.